

Nach der Märzrevolution von 1848
tagte im Gebäude der Singakademie
vom 22. Mai bis in den September 1848
die erstmals aus allgemeinen Wahlen
hervorgegangene Preußische
Nationalversammlung. Sie sollte eine
Verfassung für das Königreich Preußen ausarbeiten.
Von der Singakademie siedelte die
Versammlung in das Schauspielhaus
auf dem Gendarmenmarkt über, bis die
Regierung am 9. November ihre
Ausweisung in die Stadt Brandenburg verfügte.
Am 10. November 1848 traf General von Wrangel
mit seinen Truppen in Berlin ein und
verlieh dieser Forderung ultimatив
Nachdruck. Am 5. Dezember löste eine königliche Order
die Nationalversammlung auf.
Die von ihr erarbeitete demokratische Verfassung
wurde vom König zwar abgelehnt, aber viele
grundlegende Artikel fanden Eingang in die
revidierte Verfassung von 1850,
die in Preußen bis 1918 galt.

Berlin, 18. März 1998

GESTIFTET VON DER WEBERBANK BERLINER INDUSTRIEBANK KGAA